

Fachdienst Verwaltungsmodernisierung

Herr André Borlinghaus, Tel. 171834

TOP: Bildung Fachdienst Jugendamt

Bericht Nr. 252/2026

Beratungsfolge	Behandlung	Sitzungstermine
Finanzausschuss	öffentlich	02.10.2026
Jugendhilfeausschuss	öffentlich	03.11.2026

Beschlussvorschlag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Bericht:

Organisationsentwicklung – Bildung Fachdienst Jugendamt

Mit Beschluss des Rates vom 13.07.2026 wurde der Bürgermeister beauftragt, die Aufbauorganisation der Verwaltung und nachfolgend auch die Ablauforganisation sowie die Verwaltungsprozesse schrittweise weiterzuentwickeln. Ziel der Organisationsentwicklung ist eine leistungsfähige, bürgernahe, moderne und resiliente Verwaltung mit klaren Verantwortlichkeiten, kurzen Entscheidungswegen, einer Reduzierung von Schnittstellen und einer wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung. Dem Rat soll hierzu bis zum Ende des Jahres 2026 ein Organisationskonzept für die zukünftige Verwaltungsstruktur vorgelegt werden.

Der politische Auftrag sieht dabei ausdrücklich vor, neben der übergeordneten Verwaltungsstruktur auch die nachgelagerten Organisationsebenen in die Betrachtung einzubeziehen. Insbesondere sollen Zuständigkeiten und Führungsstrukturen überprüft sowie Synergie- und Einsparpotenziale betrachtet werden. Bereits im Antrag wurde zudem hervorgehoben, dass die Struktur der Fachdienste schrittweise und synergieorientiert neu aufgestellt werden soll.

Als ein erster Schritt zur Umsetzung dieses Auftrages wurde unter Berücksichtigung von weiteren Beschlüssen zum Stellenplan für das Jugendamt eine organisatorische Neuordnung vorbereitet. Mit Organisationsverfügung vom 15.08.2026 wurde vom Bürgermeister die Bildung eines einheitlichen Fachdienstes Jugendamt (FD 51) verfügt. Die bisherigen sieben Fachdienste des Jugendamtes werden mit ihren Aufgaben und Ressourcen in diesem Fachdienst zusammengeführt. Die Organisationsverfügung tritt mit dem Dienstantritt der neuen Leitung des Jugendamtes in Kraft. Damit entsprechen sich dann der gesetzliche Rahmen des SGB VIII sowie des entsprechenden Landesausführungsgesetzes und die örtliche Organisation.

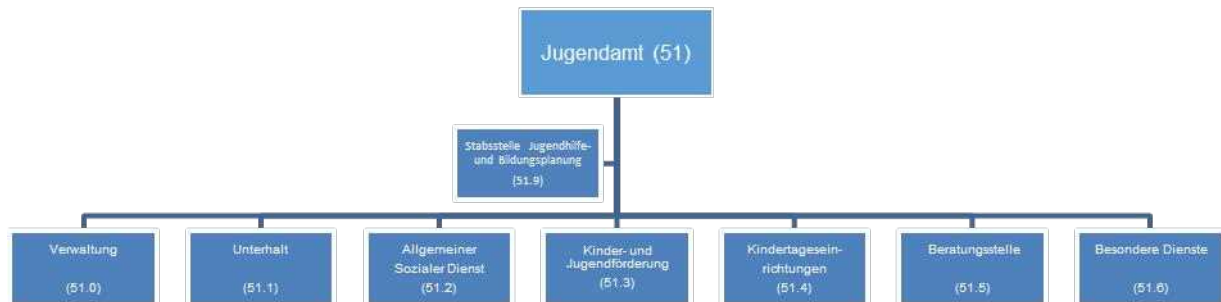
Die bisherigen fachlichen Aufgabenbereiche bleiben innerhalb des neuen Fachdienstes erhalten und werden künftig als Abteilungen geführt. Auch die bisherige Jugendhilfe- und Bildungsplanung wird als Stabsstelle der Leitung des Fachdienstes Jugendamt zugeordnet. Die bisherigen Leitungsverantwortlichkeiten werden zunächst in die neue Struktur überführt.

Mit dieser Neuordnung werden bislang organisatorisch eigenständige Einheiten unter einer gemeinsamen Fachdienstleitung gebündelt. Damit wird ein erster Schritt hin zu einer klareren Zuordnung von Verantwortung und einer stärkeren organisatorischen Zusammenführung verwandter

Aufgabenbereiche vollzogen.

Die Neuordnung des Jugendamtes stellt einen ersten Baustein im Rahmen des vom Rat angestoßenen Organisationsentwicklungsprozesses dar. Sie nimmt die abschließende Ausgestaltung der künftigen Gesamtorganisation nicht vorweg. Diese bleibt dem bis zum Jahresende vorzulegenden Organisationskonzept vorbehalten.

Die Struktur des Fachdienstes stellt sich damit künftig wie folgt dar:



Lüdenscheid, den 14.09.2026

In Vertretung:

gez. Fabian Kessler

Fabian Kessler
Erster Beigeordneter